

KOMMUNIQUE

des Budgetausschusses

über den Bericht des Bundesministers für Finanzen betreffend das Österreichische Konvergenzprogramm gem. Art. 109 e EG-Vertrag (III-30 der Beilagen)

Der Budgetausschuß hat in seiner Sitzung vom 3. Dezember 1996 mit den Stimmen der Abgeordneten der Sozialdemokratischen Partei, der Abgeordneten der Österreichischen Volkspartei sowie der Abgeordneten der Freiheitlichen Partei beschlossen, den Ständigen Unterausschuß des Budgetausschusses mit der Vorbehandlung des gegenständlichen Berichtes zu betrauen.

Der Ständige Unterausschuß des Budgetausschusses befaßte sich mit der Vorlage am 16. Jänner 1997. Über das Österreichische Konvergenzprogramm wurde kein Einvernehmen erzielt.

Am selben Tag behandelte der Budgetausschuß den vorliegenden Bericht in öffentlicher Sitzung. Nach der mündlichen Berichterstattung durch den Obmann des Ständigen Unterausschusses Mag. Gilbert Trattner ergriffen die Abgeordneten Mag. Gilbert **Trattner**, Dr. Hans Peter **Haselsteiner**, Friedrich **Verzetnitsch**, Ing. Monika **Langthaler**, Hermann **Böhacker**, Mag. Reinhard **Firlinger**, Dipl.-Kfm. Dr. Günter **Stummvoll**, Mag. Franz **Steindl** und Karl Gerfried **Müller** sowie der Bundesminister für Finanzen Mag. Viktor **Klima** das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundesministers für Finanzen betreffend das Österreichische Konvergenzprogramm gem. Art. 109 e EG-Vertrag (III-30 der Beilagen) mit den Stimmen der Abgeordneten der Sozialdemokratischen Partei sowie der Abgeordneten der Österreichischen Volkspartei zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniké wurde vom Ausschuß einstimmig beschlossen.

Wien, 1997 01 16

Robert Sigl
Schriftführer

Dipl.-Kfm.Mag. Josef Mühlbacher
Obmann